

Letterbox

„Tiefenthaler Windrad-Runde“



- **Stadt/Ort:** 67311 Tiefenthal/Pf.
- **Startpunkt:** Parkplatz/Kerweplatz im Ort (Hauptstraße Ecke Weedstraße), gegenüber der kath. Kirche St. Georg.
- **Empfohlene Wanderkarte:** Wer eine mitnehmen möchte, dann diese hier: „Topogr. Karte - Grünstadt und Leininger Land – 1 : 25000 (LVerGeo – ISBN 3-89637-279-3)“
- **Ausrüstung:** Kompass, Stempel u. Stempelkissen, eigenes Logbuch und festes bzw. stabiles Schuhwerk
- **Schwierigkeit:** (**--) nichts, was nicht zu lösen wäre ;-)
- **Gelände:** (**--) Am Anfang normale Wege, dann aber auch gutes „Auf und Ab“ auf unbefestigten Wegen.
- **Länge/Dauer:** ca. 5 km / ca. 2 – 2 ½ Stunden
- **Sonstiges:** Diesmal keine Kinderwagentauglichkeit. Ausser man will nur ein Stückchen der Runde gehen...
Am Startplatz kommt es im August (i. d. Regel am 3. Wochenende) zu Behinderungen: dann ist Kerwe und parken nur in den nächsten Strassen möglich.



Die Ortsgemeinde Tiefenthal/Pfalz gehört zur Verbandsgemeinde Hettenleidelheim und liegt in einer kleinen Talsenke mit nördlichem Gefälle zum Eisbachtal hin. Der Ort wird nachweislich erstmalig urkundlich in den Kirchenbüchern erwähnt: 1318 als „Dyfendal“. Durch Grabungen, ausgelöst durch Bauern, welche beim pflügen Scherben etc. ans Tageslicht beförderten, ist aber sicher, dass bereits sehr viel früher eine Besiedlung im heutigen Bereich um Tiefenthal stattfand. Römergräber zeugen hiervon. Die Gemeinde ist überwiegend ländlich geprägt. Aber auch die Nähe zum Rhein-Neckar-Dreieck macht sich bemerkbar: das Dorf hat auch einen gewissen „Schlafdorf“-Charakter. Im Dorfleben integriert sind auch die Bewohner der sozialpsychiatrischen Facheinrichtungen des „Masurenhof“.

Überregionale Bekanntheit haben auch die Faustballer der TSG Tiefenthal erreicht, die mit der 1. Mannschaft z. Zt. erfolgreich in der 2. Faustball-Bundesliga spielen.

Weiter Info´s zum Ort gibt's auch unter <http://www.vg-h.de/htm/seiten.php?id=87>

Nun aber auf zur Letterbox.....

CLUE:

Euer Letterbox-Mobil steht auf dem Parkplatz? Gut...

Dann begeben Euch hier zur Wanderweg-Infotafel und stellt folgende Werte fest:

Anzahl ALLER Wanderwege (einschl. Radwandern): A = _____ Wege

Anzahl ALLER Wanderwege mit Kilometerangabe: A1 = _____ Wege

Länge des „Leininger Wander-Wegs“: B = _____ km

Länge des „Drei-Burgen-Wanderweges“: C = _____ km

Länge des „Panorama-Wanderweges“: D = _____ km

Gehe ein paar Schritte weiter zum Brunnen und suche das Jahr der Errichtung des Brunnens _____.

Die Quersumme dieser Jahreszahl ist Wert E = _____

Geht nun am Brunnen vorbei zur Strasse hin und peilt dann in Richtung $(B + C + D) \times A - A = \text{_____}^\circ$.

Folgt dem Verlauf dieser Strasse über die nächste Kreuzung hinweg bis zu einer Gabelung. Entscheidet Euch für den weiteren Verlauf in $(D \times E) - (10 \times C) = \text{_____}^\circ$. Geht hier weiter bergab und folgt etwas unterhalb gegenüber des Feuerwehrhauses der Strasse in der Richtung weiter, die Euch der Entwässerungsgraben vorgibt. Unterwegs steht zwischen den Büschen am Rande des Grabens ein gelber Pfosten einer Erdgasleitung. Die Nummer dieses Pfostens (ersichtlich am Schild oben) ist unser Wert „F“ = _____.

Weiter auf diesem Weg in der eingeschlagenen Richtung erreicht Ihr kurz darauf eine Kreuzung von Wirtschaftswegen. Hier peilt Ihr in $B \times 2 + A = \text{_____}^\circ$ und folgt dann dem Weg in der eben gepellten Richtung. Wenig später erreicht Ihr abermals eine Kreuzung. Hier geht's in $B + C + D - 2 = \text{_____}^\circ$ weiter. Vorbei an einer Bank am Wegesrand, von der Ihr in Richtung Ebertsheim, Rodenbach, Lautersheim und Quirnheim schauen könnt, kommt Ihr erneut an eine Kreuzung in einer Senke. Hier gibt es für die Landwirte eine von den „Eiswiesen“ gespeiste Wasserzapfstelle. Im Sommer eine willkommene Erfrischung :-)

An dieser Kreuzung richtet Ihr Euren Weg nun in $D + F = \text{_____}^\circ$ aus. Dieser Richtung folgend kommt Ihr an einem Strommast vorbei. Notiert hier die 2-stellige Mastnummer _____ und bildet davon die Quersumme als Wert „G“ = _____. Ausserdem notiert noch die 6-stellige Mast-Reihenummer (weisses Schildchen) _____ und bildet hiervon ebenfalls die Quersumme als Wert „H“ = _____. Weiter auf diesem Weg könnt Ihr vor Euch gleich eine Fischzuchtanlage erkennen. Kurz davor geht es in $G \times A + A = \text{_____}^\circ$ aber schon wieder in eine andere Richtung. Schau dich aber noch kurz an dieser Abzweigung um. Am Wegesrand findest du eine Wanderwegmarkierung mit Sonne. Der Wanderweg wird hier mit drei Buchstaben abgekürzt, die da lauten: _____. Stelle fest, an welcher Stelle im Alphabet diese Buchstaben stehen (Beispiel: A = 1 oder L = 12).

Der erste Buchstabe der Abkürzung steht an Stelle _____, was uns den Wert „I“ beschert.

Der zweite bzw. dritte Buchstabe steht an Stelle _____ im ABC. Dies ist dann noch unser Wert „J“!

Folgt hier dem Panorama-Wanderweg bergan bis zu einer Bank. Falls hier jemand ausruhen möchte, nur zu. Dann könnt Ihr auch einfacher die Buchstaben von der letzten Aufgabe einordnen.

Wenn Ihr geruht habt, peilt in Richtung $(I \times J) - E + H = \text{_____}^\circ$ und geht dort bis zum Ende des asphaltierten Feldweges. An der dort befindlichen kleinen Kreuzung (Graswege) geht es in $A \times B = \text{_____}^\circ$ weiter. Rechts seht Ihr gleich darauf das „Naturdenkmal Eiswiesen“. Dieses recht beschauliche Fleckchen Erde ist z. B. Heimat unzähliger Eidechsen-Arten, Unterschlupf für heimische Wildtiere, Brutstätte für so manche teils rar gewordene Vogelart und so manches mehr. Wer also mit

Hund unterwegs ist, möge seinen vierbeinigen Freund *bitte* anleinen! Naturbeobachtungen sind von der ein oder anderen Ruhebank aus möglich. Direkt in die „Eiswiesen“ müsst Ihr nicht für unsere Tour. Falls Ihr den Bereich näher erkunden wollt, dann könnte euch höchstens der Revierjäger C.W. über die Füße laufen. Tut zwar nicht weh, muss aber nicht sein ;-)

Wer übrigens mal in einem knackig-kalten Winter dort war und auf dem ein oder anderen Stück Wiese „gerutscht“ ist, der weiss wo der Name unter anderem herkommt....

Wenn Ihr langsam den Bereich der „Eiswiesen“ hinter Euch gelassen habt, geht oberhalb auf einem kurzen flacheren Stück des Grasweges ein weiterer Gras-/Feldweg von Eurem bisherigen Weg ab. Und zwar in $(A \times B) + (A1 \times D) = \text{_____}^\circ$.

Hier also dann in der neuen Richtung weiter. In einiger Entfernung könnt Ihr am Gebüschrand eine gelbe Markierung eines Nordic-Walking-Wanderweges erkennen, die beim späteren Betrachten einen weissen Richtungspfeil aufweist. Geht weiter bis zu diesem Schild, wobei Ihr eventuelle weitere Wege bzw. Einmündungen ausser Acht lassen könnt. An der Markierung der Nordic-Walker angekommen, geht Ihr in die Richtung weiter, die Euch der Pfeil vorgibt.

Nach einigen Minuten kommt Ihr an eine doppelte Einmündung in einen weiteren Weg. Rechts solltet Ihr wieder die besagte Nordic-Walking-Markierung erkennen. Im Bereich dieses Wegweisers peilt Ihr in folgende Richtung: $(10 \times H) + (A1 \times D) = \text{_____}^\circ$.

Frisch auf geht's für gerade einmal ein paar Meter in dieser Richtung weiter. Vor Euch könnt Ihr zu Eurer Linken die beiden Windräder erkennen. Ausser wenn's den berühmt-berüchtigten Tiefenthaler Nebel hat. An einer „lichten“ Stelle im Gebüsch geht es in $(A \times B) + A = \text{_____}^\circ$ leicht bergan. Vorbei an einem Hochsitz zur Linken ist der Weg nun eher ein teils verwachsener Pfad.

Wer sich umsichtig verhält, hat durchaus auch gute Chancen die ein oder anderen Tiere zu beobachten. Vor allem wenn die Windrichtung stimmt (siehe Windräder)...

Wenn Ihr diesen Pfad bis zur nächsten Einmündung gegangen seid, könnt Ihr auch wieder einen alten „Bekanntem“ erkennen was Wanderwegmarkierungen betrifft: der Panorama-Wanderweg kommt hier wieder längs. Folgt diesem nun wieder in Richtung $(H \times H) + (A1 \times A1) = \text{_____}^\circ$.

Auf Eurem weiteren Weg kommt Ihr nochmal an einem Hochsitz im Gebüsch vorbei. Ein Stück weiter biegt der Panorama-Wanderweg mit Euch zusammen ab, und zwar in Richtung $(G \times B) - D - D = \text{_____}^\circ$.

Geht hier nun weiter bis zu einer Infotafel über gesundes Nordic-Walking. Hier befindet sich auch eine Rastmöglichkeit mit Tisch und Bänken.

Falls Ihr Euch gestärkt und/oder informiert habt, geht Euer Weg in Richtung Letterbox weiter in der zuvor bereits eingeschlagenen Richtung. Nach einiger Zeit erreicht Ihr eine Einmündung mit einer Ruhebank.

Wer möchte, kann hier nochmals ruhen oder, wenn Interesse besteht, auch in $D \times A1 - 5 = \text{_____}^\circ$ zum zweiten Windrad laufen. Allerdings müsst Ihr dann wieder hierher zurück

Entweder gleich oder nach dem Windradgucken geht es zum Endspurt der Dosensuche. Ihr peilt in Richtung $(G \times J) - (E - A1 \times A1) = \text{_____}^\circ$.

Auf diesem Weg, vorbei an einer Bank die quer zu Eurer Laufrichtung steht, führt Euch diese Richtung nun weiter zum Final. Ein Stück weiter abwärts findet Ihr rechts noch eine Bank, diesmal längs zu Eurem Weg. Wenn die Bank einen Nussbaum im Rücken haben sollte, dann seid Ihr richtig. Die Box ist dann zum Greifen nahe....

..... Stellt Euch hinter der Bank rechts neben den großen Stein.

Von hier aus nach $G \times C + A1 = \text{_____}^\circ$ peilen und $G = \text{_____}$ Schritte in diese Richtung gehen

(vllt. auch einen Schritt mehr, je nach Eurer Schrittlänge). Zu Eurer Rechten habt Ihr nun einen Baum.

Nun noch C : G = _____ Schritte in F + A = _____ ° und Ihr solltet in einer kleinen Steinhöhle am Fusse des „Bananenbaumes“ die Letterbox „Tiefenthaler Windrad-Runde“ finden.....

Gebt Acht vor anderen Wanderern (oder dem vorhin genannten Revierjäger)! Stempelt ab bzw. loggt Euren Besuch und verbergt die Letterbox bitte wieder so wie Ihr sie vorgefunden habt. gut getarnt mit Steinen und dem ein oder anderen Ästchen. Vielen Dank!

RÜCKWEG:

Nachdem Ihr geloggt habt geht zurück zur „neuen“ Bank und folgt dem Weg weiter bergab. Wenig später folgt Ihr dem in F = _____ ° abgehenden Gras-/Feldweg bis zu einem asphaltierten Haupt-Wirtschaftsweg. Von dort aus nach links in Richtung Dorf. Am Dorfrand angekommen ist der restliche Rückweg ein Kinderspiel.....

HAPPY LETTERBOXING und viel Spaß weiterhin wünschen die ...

... WanderFreunde Leininger Land

Platz zum Eintragen der Werte.

A = _____

A1 = _____

B = _____

C = _____

D = _____

E = _____

F = _____

G = _____

H = _____

I = _____

J = _____